

JETZT MITGLIED WERDEN!

Frau Herr

Familienname

Vorname

Sozialvers. Nr. Geburtsdatum

Akad. Grad

Straße/Hausnr.

PLZ/Wohnort

Telefonisch erreichbar

eMail

- | | |
|---|--|
| <input type="radio"/> Angestellte/r | <input type="radio"/> Arbeiter/in |
| <input type="radio"/> geringfügig beschäftigt | <input type="radio"/> freier Dienstvertrag |
| <input type="radio"/> Zweitmitgliedschaft | <input type="radio"/> Werkvertrag |
| <input type="radio"/> Schüler/in | <input type="radio"/> Student/in |
| <input type="radio"/> Lehrling | <input type="radio"/> Zeitarbeitskraft |

Derzeitige Tätigkeit

Die Beitragszahlung wünsche ich mittels:

- Gehaltsabzug (im Betrieb)
 Einziehungsermächtigungsverfahren (Bankeinzug)

KtoNr. Blz Bank

Gehalts-/Lohnhöhe in Brutto

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt 1 % des Bruttogehaltes/-lohnes. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar. Damit wir Sie bei Kollektivvertragsverhandlungen richtig informieren können, bitten wir um Angabe Ihres Dienstgebers und der genauen Branche. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt.

Beschäftigt bei

Anschrift

Branche

GPA-djp-Beitrittsmonat/-jahr

Ort/Datum/Unterschrift
(Diese Unterschrift gilt auch als Berechtigung für einen evtl. oben angekreuzten Einziehungsauftrag)

DVR 0046655, ZVR 576439352, Kampagnen-Nr. 1849553

VORTEILE DER MITGLIEDSCHAFT

Die GPA-djp ist eine überparteiliche Gewerkschaft mit freiwilliger Mitgliedschaft. Mit Ihrer Mitgliedschaft stärken Sie die Position der Gewerkschaft bei den jährlichen Lohn- und Gehaltsverhandlungen und Sie profitieren von individuellen Vorteilen wie:

- » Kostenlose Beratung in arbeitsrechtlichen Angelegenheiten
- » Kostenlose Vertretung vor Gerichten und Behörden bei arbeitsrechtl. Ansprüchen nach 6-monatiger Mitgliedschaft
- » Berufsrechtsschutz- und Berufshaftpflichtversicherung
- » Die Gewerkschaft erkämpft rund 116 Millionen Euro pro Jahr für ihre Mitglieder!

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt 1% des Bruttogehaltes/-lohnes (mit einem Grenzbeitrag von EUR 26,88 der freiwillig überzahlt werden kann). Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar.

Hier ein Beispiel:
Bei einem monatlichen Bruttogehalt/-lohn von EUR 2.000,- beträgt der Mitgliedsbeitrag statt EUR 20,- nur mehr EUR 12,70

Mehr zu den Vorteilen und den Kosten einer Mitgliedschaft erfahren Sie in Ihrer Regionalgeschäftsstelle oder unter

www.gpa-djp.at

 **1.-5. MÄRZ 2010:
DER „ALL-IN-CHECK“**

KONTAKTADRESSEN DIE GPA-djp IN IHREM BUNDESLAND

Service-Hotline: **05 0301-301**
GPA-djp Service-Center
1034 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1
Fax: 05 0301-300
eMail: service@gpa-djp.at

Regionalgeschäftsstelle Wien
1034 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1

Regionalgeschäftsstelle Niederösterreich
3100 St. Pölten, Gewerkschaftsplatz 1

Regionalgeschäftsstelle Burgenland
7000 Eisenstadt, Wiener Straße 7

Regionalgeschäftsstelle Steiermark
8020 Graz, Karl-Morre-Straße 32

Regionalgeschäftsstelle Kärnten
9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 44/4

Regionalgeschäftsstelle Oberösterreich
4020 Linz, Volksgartenstraße 40

Regionalgeschäftsstelle Salzburg
5020 Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10

Regionalgeschäftsstelle Tirol
6020 Innsbruck, Südtiroler Platz 14-16

Regionalgeschäftsstelle Vorarlberg
6901 Bregenz, Reutegasse 11

www.gpa-djp.at

HAT IHR ARBEITSVERTRAG UNERWÜNSCHTE NEBENWIRKUNGEN?

 **1.-5. MÄRZ 2010:
DER „ALL-IN-CHECK“**



EINE INITIATIVE DER
GPA **djp**
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN
DRUCK - JOURNALISMUS - PAPIER

WAS IST EIN ALL IN-VERTRAG?

Bei All-in-Arbeitsverträgen deckt ein Gesamtgehalt pauschal alle Arbeitszeiten (Mehrstunden, Überstunden...) ab. Auch Aufwandsentschädigungen (Kilometergeld) können enthalten sein.

All-in-Verträge können durchaus sinnvoll sein: für Führungskräfte und für hochqualifizierte ArbeitnehmerInnen, die ihre Arbeit und Arbeitszeiten weitgehend selbständig gestalten können. Aber auch in diesen Fällen gilt das Günstigkeitsprinzip: Nachteile gegenüber einem klassischen Arbeitsvertrag sollen nicht entstehen, kollektivvertragliche und gesetzliche Ansprüche müssen jedenfalls erfüllt sein.

Was im All-in-Vertrag nicht fehlen darf.

Nachvollziehbarkeit und Berechenbarkeit aller Ansprüche ist das erste Kriterium für einen fairen All-in-Vertrag:

- » Angabe des Mindestgehalts ohne Überstunden laut Kollektivvertrag
- » Aufzeichnung der tatsächlichen Arbeitszeiten
- » Aufzählung, was im All-in-Vertrag abgegolten ist und was extra bezahlt wird
- » Vereinbarung, wie das All-in-Gehalt jährlich zu erhöhen ist.



TIPPS FÜR IHREN ALL IN-VERTRAG

Mehrarbeit/Überstunden:

Mit dem Abschluss einer All-in-Vereinbarung kann Ihr Arbeitgeber erwarten, dass Sie Überstunden leisten. Das ist aber kein Freibrief. Regeln aus Gesetz und Ihrem Kollektivvertrag sowie der für Überstunden vorgesehene All-in-Betrag grenzen die Anzahl zulässiger bzw. pauschal bezahlter Mehrarbeit ein. **Rechnen Sie nach!**



Leistungsbezogene Entgeltbestandteile:

Diese Kombination von All-in-Gehalt mit Leistungsentgelt (Bonus) birgt zwei Gefahren: Intransparenz und Systemdruck auf Überarbeitung, Stress und Burnout. **Halten Sie diese Bestandteile auseinander!**

Zulagen:

Aus betrieblichen oder kollektivvertraglichen Vereinbarungen gebührende Zulagen können in All-in eingerechnet werden, dann sind entsprechend weniger Überstunden abgedeckt.

Aufwandsentschädigungen:

Taggelder, Kilometergeld usw. ist Entschädigung für Aufwand und sollte extra bezahlt werden. Eine Einrechnung ins All-in-Gehalt bereitet Probleme bei der Abschätzbarkeit, aber auch abgabentechnisch (Steuer, Sozialversicherung).

Gleitzeit, Teilzeit:

Diese Arbeitszeitmodelle sind im Prinzip mit All-in-Verträgen verknüpfbar, zu beachten ist die klare Abgrenzung der mit All-in abgegoltenen Überstunden von der flexibel gehandhabten normalen Arbeitszeit.

UNERWÜNSCHTE NEBENWIRKUNGEN?

Wenn Sie das Gefühl haben, dass

- » Ihr All-in-Vertrag schwammig und intransparent ist,
- » Ihr All-in-Gehalt nur wenig über dem Standard liegt, der ohne Überstunden bezahlt wird,
- » Sie regelmäßig mehr arbeiten müssen als Ihnen abgegolten wird,
- » Sie früher mit einem klassischen Vertrag besser und klarer gefahren sind,

dann empfiehlt sich dringend eine genaue Überprüfung Ihres All-in-Vertrags.

Einen ersten Grobtest können Sie im Internet machen: www.gpa-djp.at/all-in-check

Ihre Interessengemeinschaft für Fach- und Führungskräfte in der GPA-djp hat eine ausführliche Informations- und Beratungsbroschüre entwickelt.

Die Regionalbüros der GPA-djp stehen Ihnen als kompetente Partner für ein ausführliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Sorgen wir gemeinsam für faire und transparente ALL IN VERTRÄGE

GUTSCHEIN FÜR EINE KOSTENLOSE ERSTBERATUNG ZU IHREM ALL-IN-VERTRAG

Vereinbaren Sie eine Beratung in Ihrer GPA-djp Regionalgeschäftsstelle unter

05 0301 - 301

JETZT MITGLIED WERDEN

Ich trage mich in die Interessengemeinschaft für Fach- und Führungskräfte work@professional.at ein und bestelle die Broschüre „Fairplay mit All-in-Verträgen und Vertrauensarbeitszeit“

Antwort-
sendung:
Porto zahlt
Empfänger

**GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN
DRUCK, JOURNALISMUS, PAPIER**

Service-Center

Alfred-Dallinger-Platz 1
1034 Wien